

Branchenporträt: Stahlindustrie

Die Stahlherstellung verlangt herausragende Schmierstoffe

Damit Hochhäuser und Brücken stabil stehen, setzen Architekten und Bauherren seit Jahrzehnten auf Stahl als starke Komponente. Aber auch für Unterwasser-Pipelines und sogar Alltagsgüter wie Gabel und Messer wird das vielseitige Material verwendet. In Deutschland wurden im Jahr 2015 rund 43 Millionen Tonnen Rohstahl produziert – das ist absoluter Spitzenwert in der EU und zeigt, wie wichtig die Stahlindustrie für die deutsche Volkswirtschaft ist. Dabei ist es gerade die Verflechtung mit anderen Branchen wie Maschinenbau und Automobilindustrie, die für die deutsche Wirtschaft besonders bedeutend ist.

Anspruchsvoller Herstellungsprozess

Egal, welche Güter am Ende rauskommen: Der Stahl durchläuft zuvor immer einen anspruchsvollen Herstellungs- und Bearbeitungsprozess. Von der Roheisenerzeugung im Hochofen und der Weiterverarbeitung innerhalb der Konverteranlagen im Stahlwerk über den Gießprozess in der Stranggussanlage hin zum Warm- und Kaltwalzen: In jeder Stufe müssen alle beteiligten Fertigungskomponenten volle Leistung bringen.



Besonders die hohen Temperaturen und Drücke machen den Stahlwerksanlagen mit ihren Rollgängen, Lagern, Walzen und Zahnkränzen zu schaffen. Aber auch abrasiver Staub, Wasserdampf, korrosives Prozesswasser sowie Ölrückstände erschweren die Produktion und können einen reibungslosen Ablauf gefährden, was schlimmstenfalls zu einem Produktionsstillstand führen kann – ein für jeden Stahlerzeuger mit hohen Kosten verbundener Super-GAU.

Gemeinsame Entwicklung gemeinsam mit führenden Unternehmen

Um den Herstellungsprozess unter diesen außergewöhnlichen Bedingungen sicher und effektiv zu gestalten, entwickelt Rhenus Lub im Schulterschluss mit führenden Stahlunternehmen hochperformante Schmierstoffe, die alle Vorteile passgenauer Produkte vereinen – für aktiven Schutz, jederzeit. Durch die hohe Schmierwirkung wird der Schmierfettverbrauch merklich reduziert. Das wirkt sich positiv auf die Lebensdauer von Bauteilen und Maschinen aus, denn Reibung, Verschleiß und Korrosion werden deutlich vermindert. Damit rhenus Produkte dauerhaft gute Leistung bringen, prüft Rhenus Lub in modernen Verfahren die Schmierstoffe regelmäßig.

Auch hinsichtlich branchenweiter Qualitätsstandards kann Rhenus Lub punkten: Als aktives Mitglied im Stahlinstitut VDEh stellt das Mönchengladbacher Unternehmen seine Expertise unter Beweis und erarbeitet gemeinsam mit Stahlherstellern, Maschinenbauern und Lieferanten Normen für Schmierfette. Diese sogenannten SEB-Zulassungen sind Kriterium für viele eingesetzte Fette in der Branche.

Mit seinem umfangreichen Branchenwissen bietet Rhenus Lub für alle Stufen der Stahlherstellung die passenden Produkte.

Ausschnitt aus dem Rhenus Lub Produktportfolio:

Rohstahlerzeugung	Stranggussanlage	Warmwalzen/Kaltwalzen	Kaltwalzen
rhenus MAK 15	rhenus ACN 15 GR	rhenus LEC 2	rhenus CAZ 2
	rhenus LEC 2	rhenus LCA 2	rhenus CJN 2
	rhenus BBD 2		

Produkt	Einsatzbereich	Eigenschaften
rhenus MAK 15	Schraubenverbindungen z. B. an Hochofen und Stahlwerk	<ul style="list-style-type: none"> — Heißschraubentrennmittel mit Kupfer-Festschmierstoff — Einsatz bei extremen Drücken, hoher thermischer Belastung und korrosiven Einflüssen
rhenus ACN 15 GR	Stranggussanlage	<ul style="list-style-type: none"> — Hochtemperaturfett auf Aluminium-Komplex-Basis — schützt vor korrosivem Prozesswasser — verringerte Reibung auch bei hohen Drücken — sehr gut förderbar in Zentralschmieranlagen — gute thermische Beständigkeit
rhenus LEC 2	Warm- und Kaltwalzwerk	<ul style="list-style-type: none"> — Lithium-EP-Mehrzweckfett — SEB-Zulassung (SEB 181 253) — verstärkter Korrosionsschutz gegen Stillstandskorrosion
rhenus BBD 2	Verbindungen/ Verschraubungen im Heißbereich	<ul style="list-style-type: none"> — metallfreie Montage- und Hochtemperaturpaste — Einsatz bei höchsten thermischen Belastungen in korrosiver Umgebung
rhenus LCA 2	Warm- und Kaltwalzwerk	<ul style="list-style-type: none"> — Lithium-EP-Mehrzweckfett — SEB-Zulassung (SEB 181 253) — besonders geeignet zur Schmierung langsam laufender, hochbelasteter Wälzlager unter feuchten Betriebsbedingungen
rhenus CJN 2	Kaltpilgerwalzwerk (Kurbelwellenlager)	<ul style="list-style-type: none"> — Spezial-Calcium-EP-Fett — sehr wasserbeständig — geeignet für Schmierung langsam laufender, hochbelasteter Lager
rhenus CAZ 2	Kaltwalzwerk (Lagersitze)	<ul style="list-style-type: none"> — weißes EP-Schmierfett (Basis: Spezial-Calcium-Seife) — hoch wasserbeständig — verhindert Passungsrost und Tribokorrosion



Infos: marco.pfeiffer@rhenusweb.de

Dr. Marco Pfeiffer

Leiter Produktmanagement &
Vertrieb Fette

Telefon +49 2161 5869-251

www.rhenuslub.de